

Nahversorgungs-Zentrum entsteht

Penny-Markt und Trinkgut /Sparkassen-Umzug

WESTIG. In Westig tut sich was. Endlich, werden sich wohl die meisten Anwohner denken, denn der Neubau eines Penny-Marktes und der damit verbundene Umzug vom jetzigen Standort an der Zeppelinstraße an die Hauptstraße wurde seitens der Stadt ja schon lange angekündigt.

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr wurde das Projekt jetzt offiziell durch den Hagener Bauträger A+H vorgestellt.

Danach soll auf dem bis vor kurzem städtischen Grundstück neben dem Autohaus Bichmann (ursprünglich reserviert für die Einmündung der Westtangente) nicht nur der angekündigte Lebensmittel-Discounter entstehen. Im hinteren Teil des rund 7.000 qm umfassenden Grundstückes ist zusätzlich ein neuer Getränkemarkt vorgesehen.

Ergänzt werden soll das Nahversorgungszentrum

zudem noch durch eine Bäckerei und eine Lotto-Toto-Aannahmestelle.

Schließlich soll auch die Sparkasse Märkisches Sauerland mit seiner Westiger Filiale an den neuen Standort umziehen. Dazu wird das Erdgeschoss des bereits bestehenden Gebäudes Hauptstraße 63 genutzt, das in den ursprünglichen Planungen noch abgerissen werden sollte. Zusätzlich sehen die Pläne des Bauträgers auch noch rund 80 Stellplätze vor, um genügend Parkraum für die Kunden des neuen Westiger Nahversorgungs-zentrums anbieten zu können. Ein Verkehrskonzept (insbesondere Integration der ein- und ausfahrenden Pkw's in den fließenden Verkehr) wurde unter Einbeziehung von Landesbetrieb Straßen NRW ebenfalls bereits erstellt. Baubeginn soll nach den Vorstellungen des Investors bereits nach Ostern sein. Die Bauzeit beträgt rund sechs Monate. (cs)



In das bestehende Gebäude „Hauptstraße 63“ wird die Filiale der Sparkasse Märkisches Sauerland „einziehen“. Visualisierung: A+H